## Multikameraschnitt, Transkribieren, Untertitel und mehr

Der Multikameraschnitt ist praktisch, wenn zeitgleich mit 2 oder mehr Kameras gefilmt wird: ein Interview, eine Konzertaufnahme, ein Theaterstück usw. . Klassisch wurde mit Hilfe der allseits bekannten Filmklappe (und der Audioanzeige) synchronisiert. In Premiere Pro wird automatisch synchronisiert und (vor)geschnitten.

Das folgende Beispiel basiert auf 2 Kameras "handkamera4kteil2" und "malkamerateil2". Diese sind importiert im Projektfenster und markiert. Mit der rechten Maustaste wird "Multikamera-Quellsequenz erstellen" im Kontextmenü aktiviert:



Es öffnet sich folgendes Fenster - hier wird das Audio zur Synchronisierung genutzt:

Multikamera-Quells	sequenz erst	ellen		×
Videoclipname +	~	carpenoctem		
Punkt synchronisi	ieren			
O In-Points				
O Out-Points				
<b>O</b> Timecode				
Track-Z	uordnungen:			
O Sound-Time	code			
Audio	Spurkanal	1 ~		
Sequenzvorgabe:	Automatisch	1	~	
Audio versetzen un	n <mark>0</mark> Videofrai	mes.		
Quellclips in Ab	lage "Bearbei	tete Clips" verschieben		
Audio				
Sequenzeinst	ellungen: 🛛 A	Alle Kameras	~	
Vorgabe für Aud	iokanäle: S	itereo	~	
Kameranamen -				
O Kameras nu	mmerieren			
O Spurnamen	verwenden			
	verwenden			
Clipnamen v				
Clipnamen				

Bitte die Einstellungen beachten. Die Automatik werkelt erst mal:



Im Projektfenster ist dann eine Multikamera-Sequenz (das spezielle Iconsymbol beachten!)



Die Multikamera-Sequenz ist markiert und im Kontextmenü wird "Im Quellmonitor öffnen" aktiviert. Außerdem den Multikamera-Button unter dem Quellmonitor anklicken!



Ab hier wird es interessant, denn die beiden Clips sind bereits synchronisiert, das sehen wir wenn wir "Im Schnittfenster öffnen" anklicken:



Man sieht hier wie verschoben beide Clips sind, damit Audio synchron läuft. Übrigens: Mit der Option "Synchronisieren" im Kontextmenü erzeuge ich die selbe Konstellation:

Clips synchronisieren	×
Punkt synchronisieren O Clip-Start	
Clip-Ende	
O Clipmarke	00:05:00:00
● Audio Spurkanal 1 ~	
OK Abbrechen	
0 00-15-00-00 00	)-20-00-00
handkamera4kteli/2/MP4 (V)	
malkamera2hd.MP4 [V]	
maikamera2hd.MP4 [A] wali para (Marri ) pakan Mitan Kaadika akalah Jarabada.	a mana materia di sela mana ka bala da bala da s
anna a biadha para an an ann ann ann an ann an ann an ann an tha bha ann an barbhannan file ann an ann an an a R	webseckelinesetty, deep disk yn <sub>d</sub> et twerde
handkamera4kteil2.MP4 [A] Internet to the standard stan	
di sana di sana na san R	

Geht mit mehreren Clips incl. einem Audioclip. Das schaut dann so aus und ist ein normaler Mehrspurschnitt mit 2 Videoclips und 1 Audioclip:



Doch zurück zum Multikameraschnitt. Hier ist die nächste Option im Kontextmenü der Multikamera-Sequenz "Neue Sequenz aus Clip" (also nicht "In Schnittfenster öffnen"!!)

	nonmateriar enstellangen
	Sequenzeinstellungen
5	In Explorer anzeigen
1.11	Original einblenden
andkamara (kt	Umbenennen
anokamera4ko	Einfügen
	Überlagern
	Auto Reframe auf Sequenz anwenden
	Sequenz automatisch transkribieren
	Sequenz vereinfachen
	Neue Ablage aus Auswahl
	Neue Sequenz aus Clip

Die beiden Videospuren liegen nun in 1 Spur, Audiospuren sind beide zu sehen.



Also: Eine Videospur und 2 Audiospuren. In der Mitte zum Start des Tons in der 2. Audiospur hab ich schon mal geschnitten, erst ab hier läuft der Ton synchron. Man sieht das ganz exakt an der fehlenden Tonkurve in Audiospur 2.

Der Multikamera-Button im Programmmonitor muss natürlich auch aktiv sein:



Nun kann beim Abspielen im Programmmonitor Video1 oder Video2 durch Anklicken geschnitten werden:



Die einzelnen Clips werden erst nach Play/Stop sichtbar. Ist der Multikamera-Button deaktiviert, kann ganz normal nachgearbeitet werden.

In der Multikameransicht muß ich die Sequenzeinstellungen beachten, wenn ich mit HDund mit 4k-Clips arbeite. Immer kontrollieren und gegebenenfalls die Reihenfolge der Clips im Projektfenster ändern. Ist die Sequenz HD, wird 4k angepasst und kann nicht mehr skaliert werden, oder umgekehrt HD wird verkleinert dargestellt – alles nervig. Eine gute Vorbereitung sind korrekte Clips, für eine professionelle Produktion kein Problem, beim spontanen Filmen nicht so einfach, da praktisch keine Planung möglich ist. Nicht vergessen: In Premiere können in der Sequenz die Einstellungen nicht geändert werden:

			tikal 16:9
			ße proportional skalieren
			~
			$\sim$
			~
Audio ——	Alle Vorschauen für diese	Sequenz löschen	
	Bei Änderungen alle Vorschauda gemacht werde	n am Dateiformat der Vorschau oder ar ateien gelöscht werden. Dieser Vorgang en.	n der Framegröße müssen 3 kann nicht rückgängig
			OK Abbrechen

Die Untertitelfunktion in Premiere Pro wurde erweitert und automatisches Transkribieren ist jetzt möglich:



Achtung: Die Sprachpakete müssen heruntergeladen werden. Hier fehlte z. B. zunächst das für Spanisch, ist es mal heruntergeladen steht es immer zur Verfügung. Ein Klick auf "Transkribieren" und die Automatik läuft:

Automatische Transkription erstellen	
Audiodaten werden gerendert.	

Dann auf "Untertitel erstellen" oder besser der CC-Button, der nun aktiv ist (das ist nicht dasselbe!):

Untertitel erstellen	×
<ul> <li>Aus Sequenztranskript erstellen</li> </ul>	
O Leere Spur erstellen	
Untertitel-Vorgabe	
Untertitelstandard V	•••
Format	
Format	
Stream	
Kein	~ (
Stil	
Kein	~
Maximale Länge in Zeichen	42
Minimale Dauer in Sekunden ———————————————————————————————————	3
Lücke zwischen den Untertiteln (Frames)	0
Zeilen	
Abbrechen Erstellen	

... und diese werden im Schnittfenster eingefügt:



Der Stil der Untertitel kann geändert werden im Essential Graphics Panel:

	✓ Ohne	
	MV Boli	
	Regular ~ 64 — O —	
im Illiai geht es zu dem Titel des Taters.		t <u>A</u> 0
D0:00:17:23         Einpassen         1/4         ✓         ▲         00:02:39:18           0:00         00:00:30:00         00:01:30:00         00:02:00:00         00:02:30:00	T T TT TT T' T, T	۹ł
▝	Ausrichten und transformieren	
		型 0, 0 
125:00 00:00:30:00 00:00:35:00 00:00:40:0		٦
Ozeans der im L Zu dem Zeitnunk hat au In der Au Versatztti	Füllung	Ø
	Strich 🕂	1,0 🧷
O	Elintengiunel	ø
-18	Schatten 🕂	Ø
	🗱 100 %	c
	⊿ 135 ° 😡	
doff-The Presence of Thetys.mp4 [V]	🛯 🐽 o	
-36	73,2	—o—
	_ 12 O	
choff-The Presence of Thetys.mp4 [A]		
	(Im Texti	fenster anzeigen )
and a second to the second		
-57		

Der neue Stil kann sodann auf alle Untertitel angewendet werden:

						Spurstil Textstitaeterstil	~	)+ <b>†</b>
		als der Su	Zu dem Zeitpunkt,	ar beaonnen		MV Boli Regular	64 — <b>O</b> ———	
	00:00:31:13 00:00 O	Einpassen ✓ 00:00,00000000;	01:00:00 00:01:30:00		00:02:39:18 00:02:30:00 00:02:30:00 O	■     ■     ■     ■       T     T     T     T     T       Ausrichten und transformieren	≣ <u> </u>	‡≜ 0
			│← →│ →♥ ♥← ≅□		+	Zone ☐-0-0 . □-0-0 . □-0-0 . □-0-0 .	0 ₽0,	
,	00:00:25:00	00:00:30:00	00:00:35:00	00:00:40:0	3	Aussehen		4
he	it Ozeans, der	im J Zu dem Zeitpur	nk hat, au In der Au	Versatzstü	9	Strich	+	1,0 0

und so wird vom Spanischen ins Deutsche transkribiert:

Transkript erstellen		$\times$
Sequenzname: <b>Sec</b> Sequenzlänge: <b>00:</b> 0	juenz 02 )2:51	
Sorache	Dautech	
oprocinc.	Vereinfachtes Mandarin	00:
Audioanalyse:		
	Iraditionelles Kantonesisch	
	Spanisch	
🔲 Nur In-Point i	Deutsch 🗸	:50:00
Ausgabe mit v	orhandener Transkription zusammenführen	
🔲 Erkennen, war	nn verschiedene Sprecher sprechen	
	Abbrechen Transkribieren	
liankerkhoff-The	PS.MTS [V]	
	all help a fear and the second standing to the	Million

oder vom Deutschen ins Spanische ...

Untertitel können auch exportiert werden (und importiert), am besten als \*.srt-Datei:



Natürlich können und müssen die Untertitel bearbeitet und korrigiert werden!

Die \*.srt-Datei läßt sich am besten hier übersetzen:

https://www.syedgakbar.com/projects/dst

Das Transkribieren in Premiere scheint etwas besser zu sein als die Untertitelung in Youtube.